

doch eine unkonventionelle und oftmals erheiternde Einführung in den Inhalt dieses Magazins.“

*Dipl.-Sicherheitsing Thomas Bosselmann*

„Grüezi Herr Naumann, gerne nehme ich an der „halbwegs“ repräsentativen Abstimmung teil. Klar braucht es die Fachzeitschriften aus dem Hause Konradin! Als Ausländer sende ich Ihnen ein dickes Kompliment zu beiden Zeitschriften (Anm.: Sicherheitsingenieur und Sicherheitsbeauftragter). Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, dass einem Abonnenten von Fachzeitschriften, Zeitschriften, Newsletter usw. gelingt, die vielen Informationen zu verarbeiten. Meine Selektion und Triage fällt aber immer so aus, dass ich mir die Informationen aus unserem Nachbarland, mit Ihren Fachzeitschriften verarbeiten will. Ein Verdienst der Redaktion, die Zeitschriften sind interessant und fordern den Leser! Die vielen Inputs zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz lassen sich immer wieder 1:1 für unser Land und unsere Arbeitsplätze übernehmen. Wir Schweizer fahren eine separate Schiene, die auf der gleichen Spur, das gleiche Material einsetzt. Mit der Harmonisierung und den Anpassungen an geltendes europäisches Recht gibt es mittlerweile auch Weichen, wo wir vollständig auf das Hauptgleise wechseln (Produktsicherheitsgesetz => Maschinenrichtlinie etc.). Aus meiner Sicht werden wir Profis aus dem Arbeitsschutz auch zukünftig immer näher zusammenrücken... zum Wohl der Sache! Ich wünsche mir weiterhin viele interessante Artikel und Informationen ... und danke allen beteiligten Personen für die grossartige Arbeit!“

*Andreas Meier (MIT SICHERHEIT AG, Schweiz)*

#### Fazit

So, jetzt weiß ich, dass wir es gut bis sehr gut machen. Das ist keine schlechte Erkenntnis. Diese Kommentare machen mich auch stolz auf das Erreichte. Insofern auch Dank an meine Vorgänger für deren geleistete Arbeit. Doch die Medienlandschaft ändert sich, das Nutzungsverhalten ändert sich. Es ist nicht einfach, allen gerecht zu werden – und das können und wollen wir auch nicht. Was wir wollen, ist eine Zeitschrift, die gute, wichtige und nutzbringende Fachbeiträge veröffentlicht, Meinungen vertritt und vor allem auch kritische und selbstbewusste Leserinnen und Leser hat. Was wir wollen, ist eine Zeitschrift, die weiterhin unabhängig von Inserenten oder anderen Interessentengruppen berichtet. Was wir möchten, ist, dass Sie das nötige Rüstzeug erhalten, um das Niveau des Arbeitsschutzes in Ihrem Umfeld weiter zu erhöhen, oder zumindest zu halten. Das ist nicht immer einfach, aber wir bleiben am Ball. Bleiben Sie es auch.

Weigand Naumann

# Können Ohrstöpsel produktiv machen



→ Wie wichtig Persönlicher Schutz für Ihre Mitarbeiter und damit für Ihren wirtschaftlichen Erfolg ist, erfahren Sie auf der bedeutendsten Fachmesse der Welt: der A+A in Düsseldorf.

18. - 21. Oktober 2011  
Düsseldorf, Germany



Persönlicher Schutz,  
betriebliche Sicherheit  
und Gesundheit bei der Arbeit

Internationale Fachmesse  
mit Kongress

[www.AplusA.de](http://www.AplusA.de)

Messe Düsseldorf GmbH  
Postfach 10 10 06  
40001 Düsseldorf  
Germany  
Tel. +49 (0) 2 11/45 60-01  
Fax +49 (0) 2 11/45 60-6 68  
[www.messe-duesseldorf.de](http://www.messe-duesseldorf.de)

Basis for  
Business

  
Messe  
Düsseldorf